

Huswis (Riedereren)

Kategorie

Flurname (Wiese).

Bedeutung

«Wiese beim Wohnhaus (Hof)».

Bemerkungen

Huswis (Riedereren) war die Hauswiese des Hofes Egger, *Riedereren*. In älteren Handänderungsprotokollen (1901, 1910) ist für die *Huswis* der Flurname *Bummert* dokumentiert.

Lokalisierung

Parzellennummer: 1896.

Kartenausschnitte: 03_Alberenberg; 37_Riedereren.

Belege

2020 Huswees
Mündliche Auskunft von GEWÄHRSPERSON 56.

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

Deutung

«Wiese beim Wohnhaus (Hof)».

Huswees ist ein sehr häufiger Flurname in unserer Region und bezeichnet in der Regel die unmittelbar neben dem Hof gelegene Wiese, die früher eingezäunt und häufig mit Obstbäumen bestanden war. Das Kompositum ist zusammengesetzt aus dem Grundwort Wies bzw. im lokalen Dialekt Wees und dem Bestimmungswort Hus-

Das Grundwort Wis bzw. Wies geht zurück auf althochdeutsch *wisa*, mittelhochdeutsch *wise* (vergleiche zu «Wies»: Arnet, 1990, S. 459) und kennzeichnet den mit Gras bewachsenen Boden, auf dem zwei bis dreimal gemäht werden kann (vergleiche zu «Wis»: Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 664 f.).

Wegen der weiten Verbreitung von Wiesland in unserem Raum sind die wis-Flurnamen zwecks klarer Identifizierung sehr häufig mit einem Bestimmungswort zusammengesetzt, das sich zur Nutzungsweise, der Qualität oder der Lage der Flur äussert. In diesem Fall bezieht sich das Bestimmungswort auf die Lage der Parzelle beim Wohnhaus des Bewirtschafters. Das Bestimmungswort Hus- (= Haus, Gebäude) geht zurück auf alt- und mittelhochdeutsch *hus*.